

Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
(12. - öffentliche - Sitzung am 15. August 2018)

Beratungsthemen:

1. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Jagdgesetzes**
Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 18/1369](#)

Der Ausschuss verständigte sich darauf, zu dem Gesetzentwurf eine Anhörung durchzuführen. Er kam überein, dass von den Fraktionen der SPD und der CDU jeweils zwei Anzuhörende und von den Fraktionen der Grünen, der FDP und der AfD jeweils ein Anzuhörender benannt werden. Als Termin für die Anhörung nahm der Ausschuss den 19. September - Sitzungsbeginn 9.30 Uhr - in Aussicht. Seitens der Koalitionsfraktionen von SPD und CDU wurde ein Änderungsvorschlag zum Thema Schießnachweis angekündigt.

2. **Berufsfischerei erhalten - Gewässerlebensräume schützen**
Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/1073](#)

Der Ausschuss bat die Landesregierung um eine Unterrichtung zu dem Antrag der Koalitionsfraktionen.

3. **Der nächsten Milchkrise wirksam begegnen**
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/1068](#)

Der Ausschuss bat die Landesregierung um eine Unterrichtung zu dem Antrag der Fraktion der Grünen. Außerdem kam er überein, eine Anhörung zu dem Antrag durchzuführen.

4. **Straftaten und Gemeinnützigkeit schließen sich aus!**
Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/833](#)

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte eine Aussprache darüber. Er kam überein, zu dem Antrag eine Anhörung durchzuführen. Als Termin hierfür verständigte er sich auf den 31. Oktober 2018. Er bat die Sprecher der Fraktionen, sich am Rande des kommenden Plenarsitzungsabschnitts auf den Kreis der Anzuhörenden zu verständigen.

5. **Tierschutzverstöße beim Schlachten verhindern - Betäubungspraxis auf den Prüfstand stellen**
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/748](#)

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache. Er kam überein, zu dem Antrag eine Anhörung durchzuführen. Als Termin verständigte er sich auf den 21. November 2018.

6. **Gesundes und bewusstes Essen dürfen für Kinder und Erwachsene keine Fremdworte sein**
Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/648](#)

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen. Er bat den Unterausschuss „Verbraucherschutz“ um eine Stellungnahme nach § 28 Abs. 4 in Verbindung mit § 39 Abs. 2 der Geschäftsordnung.

7. **Nachhaltige und standortnahe Holzproduktion im Landeswald sichern -
Flächenkulisse für natürliche Waldentwicklung realistisch darstellen**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/641](#)

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen und führte darüber eine Aussprache. Seitens der FDP-Fraktion wurde eine Anhörung zu dem Antrag vorgeschlagen. Die Ausschussmitglieder der Fraktionen der SPD und der CDU lehnten diesen Vorschlag ab. Der Ausschuss stellte die weitere Beratung des Antrages zurück.

8. **Unterrichtung durch die Landesregierung über den aktuellen Sachstand bzgl. Der
Erforschung der Geschlechtserkennung im Ei und der Umsetzung in die Praxis**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

Außerhalb der Tagesordnung:

Seitens der FDP-Fraktion wurde beantragt, dass die Ministerin den Ausschuss in seiner nächsten Sitzung umfassend mit Blick auf die Landwirtschaft über die Problematik der Dürre in Niedersachsen, das Ausmaß der Dürre sowie über die geplanten Maßnahmen unterrichtet.
- Der Ausschuss schloss sich diesem Antrag an.